

## **Nikolausüberraschung geglückt - Sieg gegen ungeschlagene Trebbiner**

BSV G-W Finsterwalde – SC Trebbin 38:36 (19:17)

Am gestrigen Samstag empfangen die Männer vom BSV die Gäste vom SC Trebbin, welche die ersten acht Spiele siegreich bestritten hatten. Doch jede Serie reißt einmal - und die Finsterwalder hatten genau diesen Plan. Der 38:36 Erfolg war das Ergebnis einer mannschaftlichen Höchstleistung.

Die ersten Minuten der ersten Halbzeit zeigten bereits mit welchem Willen die Hausherren agieren werden. Eine kompakte Abwehr setzte den Gegner von Beginn an unter Druck. Und der Angriff war an Konsequenz bereits hier am Höhepunkt. Jeder Wurf auf das Tor des Trebbiner Schlussmanns war voll entschlossen. Vor allem Albert Langer und Max Lenz bewiesen hier ihre Qualitäten. Beim Stand von 5:4 setzte man zum ersten Zwischenspur an und konnte sich zum 10:4 absetzen. Bis zum 15:9 konnte dieser Vorsprung gehalten werden. Erst jetzt hatten die Gäste eine kleine Schwächephase der Heimmannschaft in eine eigene Aufholjagd ummünzen können. 18:17 stand es nun und der Gegner bewies den Ruf einer Spitzenmannschaft in der Verbandsliga. Doch das letzte Tor im ersten Durchgang warfen die Grün - Weißen und mit dem 19:17 ging es in die Kabinen.

Und auch der zweite Durchgang begann mit einem Feuerwerk der Heimmannschaft. Weiterhin überzeugte der Rückraum um Mittelmann Eric Biele, welcher die Fäden sicher in den Händen hielt. Der nächste Lauf ohne Gegentor war das Ergebnis. Wieder die Sechs Tore - Führung 26:20. Doch die Gegner blieben weitgehend unbeeindruckt und behielten ihren Blick auf die eigenen Stärken. Es folgte ein munteres rauf und runter mit vielen sehenswerten Treffern. Auch die Flügelzange um Paul Kaßner und Jonas Müller zündete und beide trafen nach Belieben. Und musste man vom 7m-Punkt ran, traf Marcel Graß mit abgeklärten Würfeln. Die letzten Minuten liefen. Die Abwehr kämpfte weiter beherzt und beide Schlussmänner Julian Neubert und Stefan Becker zeigten tolle Paraden. Nach 60 Minuten voller Leidenschaft ertönte das Schlusssignal und auf der Anzeige war ein unglaubliches 38:36 zu sehen.

Dieser Sieg zeigte auf was Leidenschaft und Wille bewirken können. Ein perfekter Jahresabschluss. Nun folgen vier spielfreie Wochen. Die Mannschaft wünscht allen Teams der Liga, allen Fans und allen Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und einen sicheren Rutsch ins Jahr 2016. Hier wartet am 09.01.2016 das Derby gegen TSV Germania Massen. Anwurf ist 17:00Uhr in der Massener Sporthalle.

Es spielten: Becker, Neubert (beide Tor), Graß (7 Tore / davon 4 vom 7m), Hännischen, Kaßner (7), Langer A. (9), Barthel, Müller (5), Patzigk (1), Lenz (8), Biele (1), Langer F.